

28.09.2014: 12. und 13. Lauf zum NWD-Cup

Fehlerhafte Zeiten durch defekte Zeitmessanlage

Schade, schade es hätte ein super guter Tag beim 12. und 13. Lauf vom AC Verden werden können. Wir wollten in der Klasse 2a, bei wunderschönem Slalomwetter und dann auch noch in Ahlhorn mit 9 Startern noch kurz vor dem Finale in Melle am 12.10., das Beste geben. Nachdem wir alle unsere Läufe nach einander weggefahren haben und anschließend die Auswertung anschauten, gab es doch ganz große Zeitunterschiede. In der Klasse 2a war es zu diesem Zeitpunkt noch einigermaßen überschaubar aber in den anderen Klassen waren die Zeiten extrem daneben. In der Mittagspause gab es große und heftige Debatten, was man jetzt machen konnte. Keiner war mit dem zufrieden was man schwarz auf weiß ablesen konnte. Bis dann Heinz Jabs ganz klare Worte sagte, dass diese beiden Veranstaltungen nicht zum Cup gewertet werden, denn der Veranstalter konnte uns nicht garantieren, dass die zweite Veranstaltung durch die Zeitmessanlage gültig war. Dann kam der Ersatzlauf Oldenburg Bramsche, den wir im Sommer ausgetragen haben in die Cup Wertung. Viele Sportskollegen fuhren dann nach Hause, bekamen aber für die Nachmittagsveranstaltung ihr Nenngeld zurück. Einige wenige nutzten die Situation aber als Training. Es war sehr schade, denn hier hingen immerhin noch zwei Meisterschaften dran. Ein paar sind hiermit sogar aus der Wertung gefallen, aber so war es ja bei der Veranstaltungstagung besprochen und jeder wusste vorher, wenn was passiert, habe ich ja immer noch den Ersatzlauf. Dem Veranstalter, in diesem Fall dem AC Verden kann man keinen Vorwurf machen, denn technische Fehler können immer und überall auftreten.

Gruß Dieter